

In der

**Anzeigen-
Werbeabteilung**eines Zeitschriften-Verlages oder
ähnlichen Unternehmens sucht**tüchtige junge Kraft**

(25 Jahre)

Anstellung, übernimmt auch alle
Nebenarbeiten und Auslieferung.

Mit

Buchhaltung

Schriftwechsel

Maschinensreiben

Expeditionsarbeiten

schriftl. Anzeigenwerbung

vollständig vertraut. An selbstän-
diges, pünktliches, gewissenhaftes
Arbeiten gewöhnt. 1a. Zeugnisse.
Eintritt nach Abereinkunft. Er-
wünscht wäre Gelegenheit zur Ein-
arbeitung in die Herstellung.Ausführliches Angebot belieben
unter Nr. 142 durch die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins einzufordern**Vermischte Anzeigen.**

Wir brachten unsern diesjährigen

**O.-M.-Remittenden-
Faktur-Vordruck**

zur Verienung.

Disponenden können wir aus-
nahmslos nicht gestatten.**G. Danner's Verlag,**
Wühlhauen/Thür.**Verleger!**Wir bitten um gest. Über-
sendung von Verlagskatalogen
direkt per Post.

Schild und Scholle

Verlagsges. m. b. H.

Berlin SW 11, Hafendlag 9.

Verlagsreste, Druckplatten usw.
kauft bar E. Bartels, B.-Belhensee.

Die Verleger von

Wandervogel- u. freideutscherLiteratur bitte ich um umg. direkte
Zusendung von ausf. Ankündigungen.
M. Edelmann, Buchhandlung und
Antiquariat, Inhaber H. Kistner,
München.Aus betriebstechnischen Grün-
den können wir zur **D.-M.**
1920 ausnahmslos**keine Disponenden**gestatten. Remittenden-Fak-
turen und Transportkettel
sind bereits zur Verienung
gelangt.Event. werden wir uns
auf diese dreimalige Anzeige
berufen.

Berlin W. 3.

Hugo Steinitz Verlag.

Disponendenkönnen wir wegen der
Preisänderungen zur
Ostermesse 1920 nicht
gestatten. Remittenden-
Fakturen versenden wir
nicht.

Leipzig, im Januar 1920

Dürsch'sche Buchhdlg.
Hegel & Schade.**Sortimentsgehilfe
für schriftl. Neben-
arbeit gesucht.**Angebote unter Nr. 185 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.**Erfahrener Schweizer. Buchhändler, gediegener
Charakter, durchaus geschäftsgewandt, kapital-
trächtig, sucht****selbständige Vertretung
einiger angesehenen deutscher Verlagshäuser
für die Schweiz.**Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenver.
unter Nr. 194.**Zur gefälligen Beachtung.**Wir werden in diesem Jahre **keine D.-M.-Re-
mittendenfakturen** versenden, da sich unsere Verlags-
tätigkeit 1919 nur auf Fortsetzungen beschränkt hat.**Disponenden** können wir **ohne Ausnahme nicht**
gestatten.

Weimar.

Hermann Böhlau's Nachfolger.

**Keine Disponenden!**Wir bitten vorzumerken, daß wir in diesem
Jahre Disponenden ausnahmslos nicht ge-
statten können. Wir versenden deshalb auch
keine Ostermess-Vordrucke. Alles Zurück-
sendungsberechtigte aus Jahresrechnung
1919 an unsere Leipziger Auslieferung bei
H. G. Wallmann erbeten. Wir werden uns
erforderlichenfalls auf diese dreimal erschei-
nende Anzeige berufen.

Berlin, Mitte Januar 1920

Furche-Verlag**D.-M. 1920**

kann ich leider ausnahmsweise

Keine Disponendengestatten. Fakturen versende ich nicht. Nach dem 31. Mai
1920 eintr. Remittenden muß ich zurückweisen. Ich
berufe mich nötigenfalls auf diese dreimal wiederholte Anzeige.

Spesa-Verlag, Leipzig, Karlstr. 5.

Kalenderverleger!Verleger von Haus- und Familienkalendern sowie Familien-
zeitschriften beziehen ihr literarisches Material, wie:

Skizzen, Novellen, Humoresken, Anekdoten,

Witze, Satiren, Scherzgedichte usw.,

am besten vom

Literarischen Bureau „Hirup“

Stuttgart, Bismarckstr. 29/4.

Man verlange unverbindliche Auswahlendung von Manu-
skripten unter Angabe etw. besond. Wünsche.

Mäßiges Honorar!